

Reinigung mit Wetrok Granuline

Wie kleine Granulat-Beutel
die Reinigungsprozesse
revolutionieren

1x



Whitepaper

wetrok[®]

Inhalt

- 3 Einleitung
- 4 Entwicklungshintergrund
- 5 Lösung und Produkte
- 6 Zielgruppenbeschreibung
- 7 Nutzen 1: Wegfall von Überdosierungskosten
- 7 Nutzen 2: Kosteneinsparung für Lager und Transport
- 8 Nutzen 3: Verringerung des ökologischen Fussabdrucks
- 9 Nutzen 4: Steigerung der Sicherheit und Ergonomie für Mitarbeitende
- 9 Abgrenzung zu Me-Too Produkten
- 10 Kundenstimme
- 10 Mit Award und Patent prämiert
- 11 Über Wetrok
- 11 Kontaktinformationen
- 11 Testpaket bestellen

Einleitung

Überdosierungen verschlingen in der Reinigungsbranche pro Jahr Milliarden von Kosten. Deshalb hat sich Wetrok folgendes Ziel gesetzt: ein Reinigungsmittel zu entwickeln, das nicht überdosierbar ist. In jahrelanger Forschung wurde an einer neuen Reinigungsform getüftelt. Das Ergebnis: Granulat-Körner – abgepackt zu Einzelportionen. Beim Kontakt mit Wasser verwandelt sich das Granulat in eine leistungsstarke Reinigungslösung. Die neue komprimierte Reinigungsform sorgt weltweit für Aufsehen. Denn: Das Granulat löst nicht nur das Problem der Überdosierung, sondern sorgt zugleich für ein gänzlich neues Level der Öko-Effizienz und Anwendersicherheit. So lassen sich mit der Wetrok Granulat-Linie – allein durch die Form – bis zu 75 Prozent der Transport- und Lagerkosten sowie 90 Prozent des Wasserverbrauchs einsparen. Die Granulat-Linie besteht aus fünf Reinigern für das gesamte Gebäude. Die ersten drei Produkte der Wetrok Granuline sind bereits mit dem Innovationspreis CMS Purus Innovation Award 2017 ausgezeichnet und durch ein Patent geschützt.



Die Reinigung aus dem Granulat-Beutel ist ein absolutes Novum. Das Verfahren wurde im Jahr 2017 von Wetrok auf den Markt gebracht. Die Reinigung mit Granulatkörnern sorgt im Vergleich zu Flüssigreinigern nicht nur für bessere Reinigungsergebnisse, sondern für Prozesskosteneinsparungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Bei der Wetrok Granuline handelt es sich um kleine Beutel, die mit Reinigungsgranulat gefüllt sind. Bei der Zugabe von Wasser löst sich das Granulat

auf und ergibt eine wirkungsstarke Reinigungslösung. Die Einzelportionen vereinfachen nicht nur das Handling, sondern verunmöglichen Überdosierungen: ein Beutel, eine Anwendung. Die Mini-Beutel ersetzen schwere Kanister und vereinfachen das Handling auf der ganzen Linie: vom Transport über die Anwendersicherheit bis hin zur wegfallenden Dosierung. Mit Granuline gewinnen alle: Anwender, Teamleiterinnen, Einkäufer – und die Umwelt.

Entwicklungshintergrund

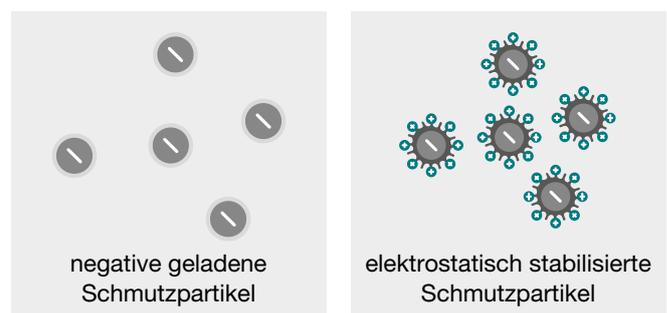
zu lösendes Problem



Im Jahr 2017 war es soweit: die Granuline war marktreif. Gelöst wurde mit dieser Innovation jedoch weit mehr als nur das Problem der Überdosierung (siehe «Nutzen» ab Seite 7)

Am Anfang einer Innovation steht ein Kundenproblem. So war es auch bei der Granuline. Das zu lösende Problem: die weitverbreiteten Überdosierungen. Trotz Dosierhilfen und genauer Dosierangaben auf den Behältern werden flüssige Reinigungsmittel häufig überdosiert. Das Ziel von Wetrok war es, ein Reinigungsmittel zu entwickeln, bei dem eine Überdosierung komplett ausgeschlossen ist. Zunächst haben sich die Wetrok Entwickler an der Form einer Medikamenten-Tablette orientiert. Diese komprimierte Form sollte eine Überdosierung vermeiden. Hat ein Mensch Kopfschmerzen, nimmt er eine einzige Tablette. Diese Analogie schwebte den Tüftlern auch für die Reinigung vor: Möchte die Reinigungskraft eine Toilette reinigen, sollte das ebenfalls mit einer einzigen Tablette möglich sein. Eine Marktrecherche hat allerdings ergeben, dass es bisher keinem Hersteller gelungen ist, eine solche Reinigungstablette in der erforderlichen Qualität zu entwickeln. Im Wetrok Labor wurde jahrelang mit Pulver und Tabletten experimentiert – erfolglos. Das Problem: Den Wetrok Forschern gelang es zwar, dass sich die Tablette vollständig auflöst – jedoch nicht in der vom Kunden durch Kundenbefragungen evaluierten gewünschten Auflösungszeit von unter einer Minute. Ein Blick auf die Minenindustrie brachte dann den Forschungsdurchbruch: Im

Minengewerbe wird ein spezieller Effekt genutzt, um Stoffe voneinander fernzuhalten: die elektrostatische Stabilisierung. Diese wurde von Wetrok auf die Reinigung übertragen: Mit der Nutzung dieses Effekts werden Schmutzpartikel in der Reinigungsflotte stabilisiert und somit dauerhaft von der Oberfläche entfernt. Dies führt zu einer höheren Reinigungsleistung und somit zu einem besseren Reinigungsergebnis. So funktioniert es: Als solide Basis werden reinigungsaktive Stoffe (Tenside) mit elektrisch geladenen Molekülen kombiniert. Im zweiten Schritt werden die Tenside aktiv: Sie benetzen die Oberfläche und ziehen die Schmutzpartikel direkt in die Reinigungslösung. Im dritten Schritt fixieren die positiv geladenen elektrostatischen Moleküle den negativ geladenen Schmutz vollständig in der Lösung. Zur Veranschaulichung: Die positive Ladung funktioniert wie eine magnetische Anziehung.



Lösung und Produkte

So einfach funktionieren die Produkte
der Wetrok Granuline

Wetrok Granuline



1



2



3



4



5



Anwendungsfilm

1. Wasser bis zur Markierung in Schaumflasche einfüllen
2. Granulat-Beutel öffnen und Granulat einfüllen
3. Schaumflasche verschliessen
4. Schaumflasche schütteln
5. entstandenen Schaum auf Mikrofasertuch auftragen

WC-Reiniger Granubowl



1. Toilette spülen
2. Granulat-Beutel öffnen
3. Granulat in die WC-Schüssel schütten
(1 Beutel für 1 Toilette)
4. Granulat mit der Toilettenbürste verteilen
5. kurz einwirken lassen
6. mit der WC-Bürste scheuern
7. optional Granulat mit der WC-Bürste aufschäumen,
um schwer erreichbare Stellen zu erreichen



Anwendungsfilm

Lösung und Produkte

Vollsortiment



Die Reinigungsgranulate bilden ein Vollsortiment zur ökologischen Reinigung des gesamten Gebäudes: Granusurf (Oberflächenreiniger), Granusan (Sanitätsunterhaltsreiniger), Granusan forte (Sanitärgrundreiniger), Granufloor (Bodenreiniger), Granubowl (Toilettenreiniger)

Zielgruppenbeschreibung

Ob für ein Gebäudereinigungsunternehmen oder das eigene Reinigungsteam in Objekten wie Pflegeheimen, Schulen, Restaurants, Hotels oder Produktionsbetrieben – das Reinigungsgranulat vereinfacht die Reinigungsabläufe. Und sorgt zusätzlich für eine ökologischere und ökonomischere Reinigung.

Ob Schulungsbedarf, Vorbereitungsaufwand, Logistik, Verbrauchskontrolle oder Sicherheit – ein neues Reinigungsprodukt optimiert normalerweise EINEN dieser Faktoren im Reinigungsalltag. Nicht so Granuline – die Granulat-Linie ist eine rundum durchdachte Lösung, die all die genannten Bereiche und somit den Reinigungsalltag für Anwendende massiv vereinfacht. Unliebsame Faktoren wie der Transport von schweren Kanistern werden eliminiert und durch neue, willkommene Faktoren wie die vollkommene Transparenz des Chemieverbrauchs ersetzt.



Health Care



Gebäudereiniger



Öffentliche Institutionen



Hotel & Gastro

Nutzen 1: Wegfall von Überdosierungskosten

Schutz vor Überdosierung

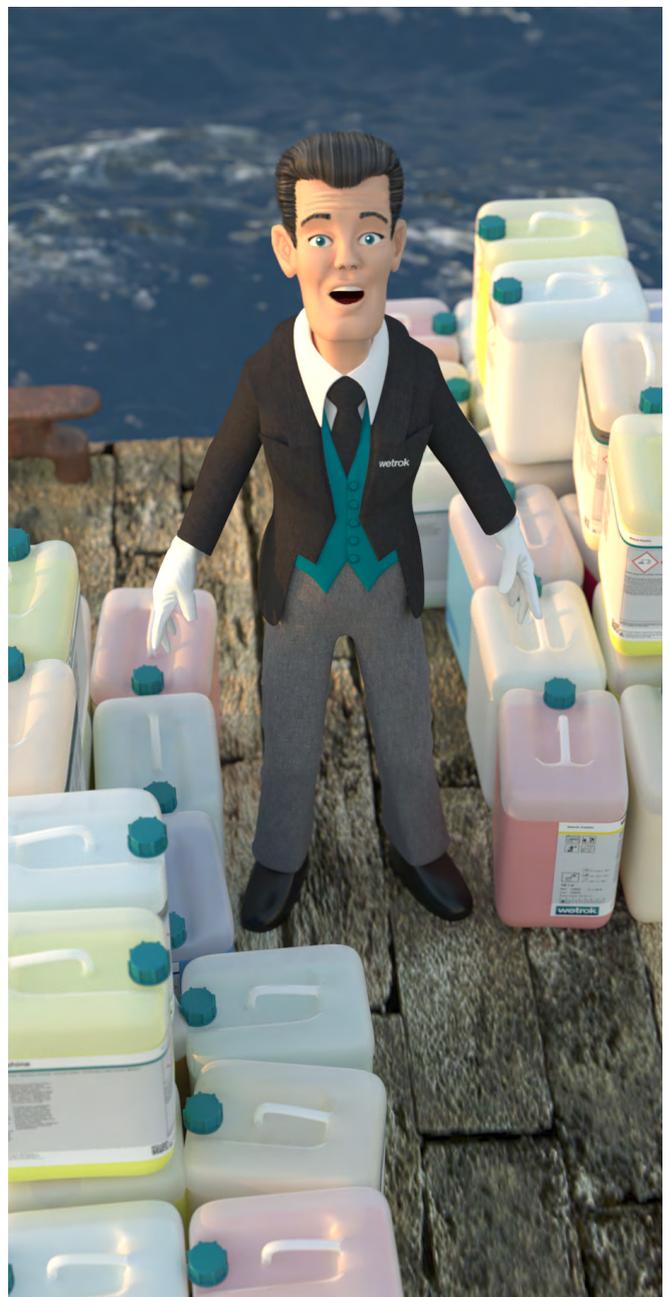


Falsche Dosierungen verschlingen in Unternehmen jährlich viel Geld. Die Granulat-Reiniger bringen diese Kosten auf null. 1 Beutel, 1 Anwendung. Mit den einzeln verpackten Beuteln werden Überdosierungen nicht reduziert, sondern erstmalig komplett ausgeschlossen.

Nutzen 2: Kosteneinsparung für Lager und Transport

Weniger Transportkosten

Durch die Flüssigchemie werden jährlich etliche Tonnen unnötiges Wasser von A nach B transportiert. Das Reinigungsgranulat schafft diesen Kosten- und CO₂-Emissionen verursachenden Unsinn ab: Mit der Granuline transportieren Kundinnen und Kunden nur noch den Wirkstoff, den sie tatsächlich für die Reinigung benötigen: das Granulat. Durch diese Konzentration auf das Wesentliche reduzieren sich die Transportkosten um bis zu 75%. Für kleine Objekte reicht zur Belieferung gar ein Personenwagen aus.



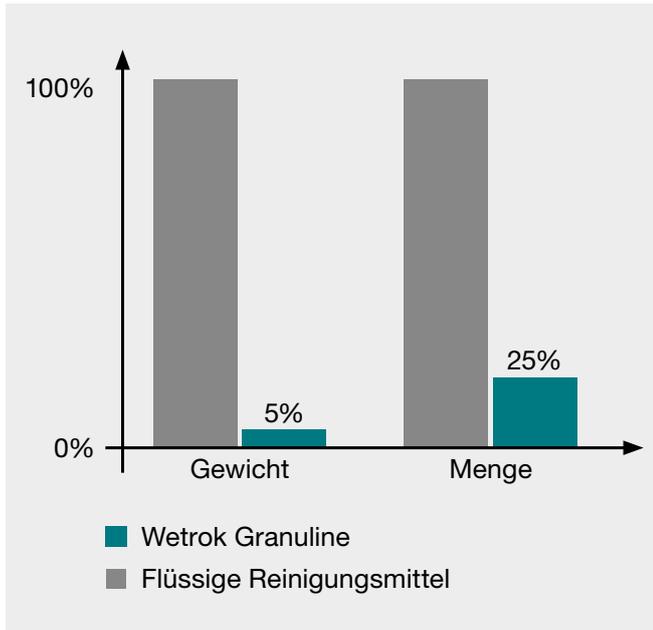
Da das Granulat keine Flüssigkeit enthält, kann es im Vergleich zu Flüssigreinigern auch nicht auslaufen. Somit kann im Lager zum ersten Mal komplett auf Sicherheitsauffangwannen – und deren Kosten – verzichtet werden.

Weniger Lagerplatz

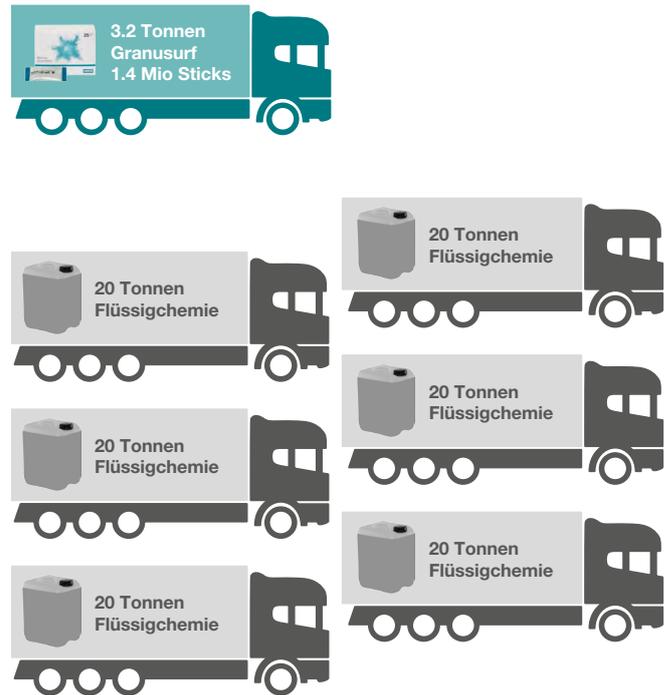
Die Einlagerung von sperrigen Kanistern gehört der Vergangenheit an. Die kleinen Mini-Beutel mit dem Granulat sorgen dafür, dass sich das Lager volumen um bis zu 95% reduziert.

Zudem beansprucht die Einlagerung und Umlagerung von Reinigungsmitteln deutlich weniger Personalzeit. Vier Boxen Wetrok Granuline (je 25 Beutel à 5g) ersetzen einen 10-Liter-Kanister mit Flüssigchemie.

Die kleinen Boxen sind rasch im Lager verstaut und so bleibt den Reinigungsmitarbeitenden mehr Zeit für ihre eigentliche Aufgabe: das Reinigen.



Durch die Granulatform wird kein Wasser transportiert. Das heisst: weniger Volumen, weniger Fahrten. **1 LKW Granuline ersetzt 6 LKWs Flüssigchemie!**



Nutzen 3: Verringerung des ökologischen Fussabdrucks

Klimafreundlich

Die Mini-Beutel optimieren sämtliche ökologische Faktoren entlang der Wertschöpfungskette – vom Transport bis zur Entsorgung. Der Chemieverbrauch wird um 30 Prozent reduziert, der Wasserverbrauch gar um 90 Prozent. Das Granulat ist zudem sehr gut biologisch abbaubar.



Warum die Wetrok Granuline (noch) kein Öko-Label trägt

Die Wetrok Granuline ist nicht als ökologisches Reinigungsmittel zertifiziert. Der Grund liegt in der fortschrittlichen Technologie: Es gibt derzeit keine Zertifizierungskategorie für Reinigungsmittel, die auf Granulat basieren. Fakt ist jedoch: Die Wetrok Granuline ist nach OECD 302b sehr gut biologisch abbaubar und trägt durch den massiv verringerten Transportaufwand zu einem wesentlich verringerten CO₂-Ausstoss bei.

Nutzen 4: Steigerung der Sicherheit und Ergonomie für Mitarbeitende

Sicherheit und Ergonomie für das Personal



Die Reinigungsgranulate schaffen bessere Arbeitsbedingungen für Reinigungskräfte. So gehört das Schleppen schwerer Kanister dank der kleinen, leichten Mini-Beutel der Vergangenheit an. Die Beutel lassen sich zudem entlang der Perforation leicht öffnen: Augen- oder Hautkontakt mit dem Granulat sind ausgeschlossen. Auch das Einatmen von Dämpfen fällt weg: Die Produktlinie ist komplett lösungsmittelfrei.

Abgrenzung zu Me-Too-Produkten

Die Wetrok Granuline hat derart hohe Wellen geschlagen, dass bereits erste Me-Too-Produkte auf dem Markt erscheinen. Diese sind mehrheitlich nicht Granulat basiert, sondern Pulver basiert. Aus folgenden Gründen ist das Original seinen Wettbewerbsprodukten voraus:

Reinigungsleistung Kein anderes Produkt verfügt über die patentierte Reinigungstechnologie der elektrosterischen Stabilisierung. Diese ist weltweit einzigartig und sorgt für eine aussergewöhnliche Reinigungsleistung.

Effizienz Pulverförmige Produkte benötigen teilweise bis zu acht Minuten Auflösungszeit. Die Granuline ist hingegen in 30 Sekunden einsatzbereit.

Patent Die Wetrok Granuline ist das einzige wasserfreie Reinigungsmittel, dessen innovative Technologie bereits ein Patent bestätigt.

Vollsortiment Mit der Granuline kann das Gebäude von A bis Z mit Granulat gereinigt werden. Mit ihren fünf Granulat-Produkten ist die Granuline damit die einzige wasserfreie Produktlinie, die ein Vollsortiment bietet.

Sicherheit Während selbstauflösende Pulverbeutel bei feucht-warmen Temperaturen im Lager und beim Transport zum Risiko werden können, ist auf die Verpackung der Granuline Beutel zu 100 Prozent Verlass. Beim Granuline Verpackungsmaterial wurde zudem auf eine umweltbelastende Verbundverpackung verzichtet (kein Aluminium).

Kundenstimme

Die Granulat-Lösung verblüfft selbst Kunden mit jahrzehntelanger Reinigungserfahrung. Vor allem die Prozesskosteneinsparungen stossen auf grosse Begeisterung:

«Dank der Umstellung von Flüssigreinigern auf Granulat konnten wir unser Transportvolumen und den Lagerplatz um über 75 Prozent reduzieren. Berücksichtigt man all diese Einsparungen, ist die Wetrok Granuline unter dem Strich günstiger als jeder herkömmliche Flüssigreiniger.»

Peter Härry, Regionalleiter Nordwestschweiz bei der Gebäudereinigungsfirma Rohr AG



Mit Award und Patent prämiert

Mit der Granulat basierten Linie ist den Wetrok Forschern ein echter Durchbruch gelungen. Als weltweit erste Entwicklerin hat Wetrok das bisher Unmögliche vollbracht: Ein wasserfreies Reinigungsprodukt, das die Reinigungskraft von Flüssigreinigern übertrifft. Der brillante Forschungserfolg wurde zweifach belohnt: Die Wetrok Granuline ist durch ein Patent geschützt und wurde mit dem Innovationspreis CMS Purus Innovation Award 2017 ausgezeichnet (bisher erste drei Produkte der Linie).



Über Wetrok

Die Wetrok AG gilt als Pionierin der professionellen Reinigungstechnik. Sie bietet alles aus einer Hand: chemische Reinigungsprodukte, hochspezialisierte Maschinen, Verbrauchsmaterialien und Anwendungsschulungen. Entwickelt werden die Produkte und Reinigungssysteme in der hauseigenen Forschungsabteilung am Schweizer Hauptsitz. Wetrok kreiert Lösungen für jede noch so spezifische Reinigungs Herausforderung und hat über 30 neue Reinigungsmethoden selbst entwickelt. Internationale Tochtergesellschaften betreuen Kunden in Deutschland, Polen, Schweden und Österreich. In rund 40 weiteren Ländern bedienen autorisierte Vertriebspartner die professionellen Kunden mit den bewährten Wetrok Produkten und garantieren ein Angebot nach Schweizer Qualitätsstandards. Wetrok zeichnet sich aus durch individuelle Kundenberatung und eine maximale Kundennähe.

Kontakt

Die Wetrok Reinigungsspezialisten beraten Sie gerne und freuen sich auf Ihre Kontaktaufnahme:

Wetrok AG (Headquarters)

Steinackerstrasse 62

8302 Kloten

Schweiz

0848 81 81 81

info@wetrok.ch



Gratis Testpaket bestellen!

Sie möchten die Granulat-Reiniger unverbindlich testen? Dann bestellen Sie noch heute Ihr Granuline Testpaket:

[**Testpaket bestellen**](#)

